

Tourenbericht SAC Silberfuchse 21. November 18

Rond om d`Fähnere

Abfahrt :	07.48 mit ÖV ab Altstätten Stadt oder teils mit Privatauto
Abmarsch:	09.00 bei der Kirche in Brülisau
Wanderzeit:	4,5 Std.
Weglänge:	13 Km
Auf-/ Abstiege	733 Hm
Teilnehmer:	21

Tourenbericht:

Mit dem Glockenschlag der Kirche in Brülisau marschieren 21 wanderfreudige Silberfuchse los, um die Fähnern zu umrunden. Und wir werden auch im November vom Wetter verwöhnt! Wir verlassen nach kurzer Zeit die geteerte Strasse und folgen dem schmalen, hübschen Töbeliweg durch die hintere Waldschafft. Auf Feldwegen über Moorwiesen und Alpweiden gelangen wir über Fülen zum Schaienrossberg. Die Alp gehört seit 1858 der Ortsgemeinde Eichberg. 53 Rinder werden jährlich auf diesem schönen Flecken gesömmert. Im Tal sehen wir den Nebel aufsteigen. Die traumhafte Sicht in den von der Morgensonne beschienenen Alpstein ist jedoch uneingeschrenkt. Auf unserem Weg an schattigen Stellen liegt noch feiner Schnee von den vergangenen Tagen. Über Zapfen, Diepoldsauer Schwamm wandern wir zum Forstseeli, das wohl allen bekannt aber zu jeder Jahreszeit ein beinahe magischer Ort zum Verweilen ist. Wir geniessen den Sonnenschein und stärken uns für den Aufstieg zur Alp Gross Heieren, mit 1324 m ü M. dem höchsten Punkt unserer Wanderung. Von hier aus zeigt sich das Nebelmeer über dem Rheintal in seiner ganzen Grösse. Nach 3Std. Wanderzeit mundet das Mittagessen im Rest. Egli vorzüglich. Um 14.30Uhr treten wir den letzten Teil der Umrundung an. Dank dem kurzen Aufstieg zur Gugeier können wir noch einmal die Sonne richtig geniessen. Bei der Feriensiedlung Bachers werden wir jedoch endgültig vom dichten Nebel eingehüllt. Über steile Wiesenwege gelangen wir zum unserem Ausgangspunkt in Brülisau zurück. Mit vielen schönen Eindrücken können wir den Heimweg antreten.

Die Tourenleiter : Armin und Elsbeth Schmid

Fotos : Koni Spirig, Elsbeth Schmid